

Do, 28.01.2016, 11.00 Uhr

Neuzugänge für die ZKM-Sammlung: Werke von Concha Jerez und José Iges

Präsentation der Schenkungen

Das ZKM | Karlsruhe erhält Arbeiten der spanischen KünstlerInnen Concha Jerez und José Iges. Die Neuzugänge der ZKM-Sammlung werden der Öffentlichkeit am Donnerstag, 28. Januar im ZKM | Museum für Neue Kunst vorgestellt. Es handelt sich um die Mixed-Media Installation *JARDÍN DE AUSENTES* [Garden of Absents] (2002) von Concha Jerez und um die interaktive Installation *NET-OPERA* (2000), die in Zusammenarbeit mit José Iges entstand. Das Künstlerduo arbeitet seit mehr als 25 Jahren an gemeinsamen Projekten. Ihre Arbeiten waren bereits 2008 und 2009 im Rahmen der Gruppenausstellungen *Der diskrete Charme der Technologie* und *banquete_nodes and networks* im ZKM zu sehen. Concha Jerez wurde im November 2015 mit dem *Premio Nacional de Artes Plásticas* des spanischen Bildungsministeriums „für Ihre Pionierrolle im Umgang mit neuen Technologien“ ausgezeichnet. Die Präsentation der Schenkungen findet im Beisein der beiden Kunstschaffenden und der Galeristin Brigitte March-Holbein statt.

Schenkungen

Die Installation *JARDÍN DE AUSENTES* von Concha Jerez (Las Palmas de Gran Canaria, 1941) unternimmt einen Streifzug durch wesentliche Ereignisse des 20. Jahrhunderts: Auf Video werden Bilder von der Russischen Revolution bis hin zu den studentischen Unruhen im Mai 1968 in Paris gezeigt. Flüchtig tauchen Bilder und Stimmen von Persönlichkeiten auf, die das vergangene Jahrhundert wesentlich geprägt haben: Von Einstein bis Freud über Picasso bis Proust. Die Bilder aus der Vergangenheit erscheinen und verschwinden wie ein untergegangenes Reich: Die Bilderflut strömt aus dem Inneren eines Schiffswracks, das vor der Küste Gran Canarias lagert.

Die interaktive Installation *NET-OPERA* von Jerez und José Iges (Madrid, 1951) hingegen, die auf dem webbasierten Projekt <http://net-opera.com> aufbaut, verknüpft die Welt des Puppentheaters mit der der Oper: Mit dem Cursor können BenutzerInnen Figuren aus der Theaterwelt, Comicfiguren und Puppen, deren Gesichter Geldmünzen sind, auf einem Screen, um den Theatervorhänge drapiert sind, bewegen und das Treiben beeinflussen. Das Paradigma der Gesellschaft um die Jahrtausendwende lautet ganz einfach: „Click and win!“

Presseinformation

Januar 2016

Neuzugänge für die ZKM-Sammlung
Präsentation der Schenkungen

Datum

Do, 28.01.2016, 11.00 Uhr

Ort

ZKM | Museum für Neue Kunst

Pressekontakt

Dominika Szope
Leitung Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Tel: 0721 / 8100 – 1220

Regina Hock
Mitarbeit Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Tel: 0721 / 8100 – 1821

E-Mail: presse@zkm.de
www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und
Medientechnologie Karlsruhe
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

Sammlung des ZKM

Seit der Gründung des ZKM im Jahr 1989 wurde mit hoher Kompetenz und Sachverstand eine umfangreiche Sammlung aufgebaut. Die Sammlung des ZKM ist mittlerweile auf über 2.500 Werke angewachsen. Neben der weitsichtigen Ankaufspolitik wurden der Institution in den vergangenen Jahren aber auch immer wieder mit Bildern, Skulpturen, Zeichnungen, Fotografien oder auch Medieninstallationen renommierter Künstler und Künstlerinnen großzügige Geschenke gemacht – von den Kunstschaffenden selber aber auch von Unternehmen und Privatpersonen.

Presseinformation

Januar 2016

Neuzugänge für die ZKM-Sammlung Präsentation der Schenkungen

Datum

Do, 28.01.2016, 11.00 Uhr

Ort

ZKM | Museum für Neue Kunst

Pressekontakt

Dominika Szope
Leitung Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Tel: 0721 / 8100 – 1220

Regina Hock
Mitarbeit Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Tel: 0721 / 8100 – 1821

E-Mail: presse@zkm.de
www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und
Medientechnologie Karlsruhe
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe